

Schleswig-Holsteinischer Landtag
Umdruck 20/7341



DRK-Landesverband Schleswig-Holstein e.V. Klaus-Groth-Platz 1 24105 Kiel

Schleswig-Holsteinischer Landtag
Bildungsausschuss
Herr Vorsitzende
Martin Habersaat

Ausschließlich per E-Mail:
bildungsausschuss@landtag.ltsh.de

Kiel, den 25.09.26

Anhörung zu den Änderungen des Schulgesetzes: Entwurf eines Gesetzes zur Sprachentwicklung und Sprachförderung bei viereinhalbjährigen Kindern in Vorbereitung des Schulbesuchs sowie zur Änderung weiterer schulrechtlicher Vorschriften

Gesetzentwurf der Landesregierung, Drucksache 20/4654, Änderungsantrag der Fraktionen von CDU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Umdruck 20/7044 Fragen der Fraktion der SPD, Umdruck 20/7037 Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Schulgesetzes Gesetzentwurf der Landesregierung, Drucksache 20/4702 (betr. u.a. Handynutzung) Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Schleswig-Holsteinischen Schulgesetzes Gesetzentwurf der Fraktionen von SSW, FDP und SPD, Drucksache 20/4340 (neu) (betr. Heimkinder)

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,
sehr geehrte Mitglieder des Bildungsausschusses,

der DRK-Landesverband Schleswig-Holstein e.V. bedankt sich für die Gelegenheit zur schriftlichen Anhörung zum oben genannten Gesetzesentwurf. Als Mitglied der LAG der freien Wohlfahrtsverbände in Schleswig-Holstein schließen wir uns der Stellungnahme der LAG an.

Dennoch möchten wir nachdrücklich darauf hinweisen, dass der Übergang zwischen Kita und Schule für beide Bildungseinrichtungen verbindlicher gestaltet und mit Ressourcen hinterlegt werden muss. Die Eigenständigkeit der beiden Bildungsinstitutionen muss langfristig gewahrt und die kooperative Zusammenarbeit weiter gestärkt werden. Dabei gilt es insbesondere, jene Kinder in den Blick zu nehmen, die mit

**DRK-Landesverband
Schleswig-Holstein e.V.**

Klaus-Groth-Platz 1
24105 Kiel
Tel. +49 431 5707-0
Fax +49 431 5707-218
www.drk-sh.de
info@drk-sh.de

Präsident
Torsten Geerds

Vorstand
Nadine Lenschau
Ralph Schmieder

Ihre Nachricht
Vom 10.09.26

Ihr Schreiben
10.09.26

Ihr Zeichen
xy

Bearbeitung

Tel. +49 431 5707-810
Fax +49 431 5707-130
Nadine.lenschau@drk-sh.de

Amtsgericht Kiel
Vereinsregister-Nr. VR 1725

Umsatzsteuer-ID
Steuer-Nr. 1929082161
Ust-IdNr. De 134855007

Bankverbindung
Kieler Volksbank eG
DE64 2109 n0007 0090 0858 33
BIC: GENODEF 1KIL

klassischen Ansätzen bisher nicht erreicht werden. Die Nicht-Inanspruchnahme von Kita als erstes Bildungsangebot ist oftmals nicht auf mangelnde Nachfrage zurückzuführen, sondern auf strukturelle Einschränkungen, die genauer in den Blick genommen und abgebaut werden sollten. Zudem ist zu konstatieren, dass, wenn wir den Bereich der frühkindlichen Bildung konsequent und nachhaltig ausbauen, würden wir die im Gesetzesentwurf vorgeschlagenen Maßnahmen nicht benötigen.

Daher bedarf es eines Ausbaus aufsuchender Sozialarbeit, die in Verbindung mit Kitas und bspw. Familienzentren im Sozialraum sowie direkt mit den Familien arbeitet. Ebenso brauchen Fachkräfte in den Einrichtungen den strukturellen Rahmen, um die Trias von Erziehung, Bildung und Betreuung ganzheitlich umsetzen zu können. Das ist eine wichtige Grundlage, um gelingende Übergänge zu ermöglichen.

Viele Kinder brauchen bei Maßnahmen, wie EVi oder generell im Übergang zwischen frühkindlicher Bildung zur ersten Klasse eine stärkere Begleitung. Hier wäre beispielsweise Kita-Sozialarbeit eine wichtige Unterstützung, um ganzheitlich zu wirken. Dabei müssen für die Koordination zwischen den Institutionen ausreichende Ressourcen zur Verfügung gestellt werden.

Wichtig ist uns, dass alle Maßnahmen, wie beispielsweise die vorgeschlagene Sprachförderung, konsequent aus der Perspektive des Kindes gedacht werden. Zentral muss dabei die Frage sein, wie auch die psychosoziale Gesundheit von Kindern gestärkt werden kann. Jedes Kind muss die Möglichkeit haben, sich individuell und frei zu entfalten.

Wir würden es begrüßen, wenn unsere Empfehlungen bei Ihren Beratungen Berücksichtigung finden und wir gemeinsam Kita und Schule gestalten. Für Erläuterungen stehen wir jederzeit gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Nadine Lenschau
Vorstand (Sprecherin)